

Ein Markenzeichen geht in den Ruhestand

Neue Corporate Identity wird geboren – Der Hotelpage verabschiedet sich aus dem Stadtbild



Die alten Logos der Wäscherei Marschall und der Oratex GmbH

Wochentags und auch an den Wochenenden ist es auf Berliner und Brandenburger Straßen zu sehen – das kleine blaue Männchen mit dem Stapel Handtücher im Arm. Aus Klebefolie geplotet und auf die Wände der Lkw-Ladeflächen geklebt, begleitet es die Fahrer der Wäscherei Marschall und Oratex.

Das kleine Männchen ist ein Hotelpage und war das Logo der beiden Großwäschereien aus Berlin und Oranienburg, die sich auf die Reinigung und Vermietung von Hotelwäsche und Uniformen spezialisiert haben. Aufmerksamen Hotelmitarbeitern, Berlinern und Brandenbur-

gern ist der kleine Page bestens bekannt.

Im Jahr 2005 haben sich die ehemaligen Besitzer der Wäscherei Marschall zur Ruhe gesetzt und die beiden Unternehmen an die Augsburger Familie Greif verkauft.



Im Zuge der Neustrukturierung und der Öffnung der Großwäscherei als modernes und zukunftsorientiertes Dienstleistungsunternehmen wird nun auch der kleine Page nach und nach von den Lkw genommen und in den verdienten Ruhestand entlassen.

Der Fuhrpark der Wäschereien wird sukzessive erneuert und begleitend hierzu werden auch

die Ladeflächen der Lkw neu gestaltet.

Mit Kombinationen aus Fotomotiven im Großformatdigitaldruck, die zufriedene Hotelgäste zeigen, und geploteten Folienschriftzügen hält das neue Erscheinungsbild der Firma Greif Textile-Mietsysteme nach und nach Einzug in das Straßenbild in Berlin-Brandenburg.

|bs|

